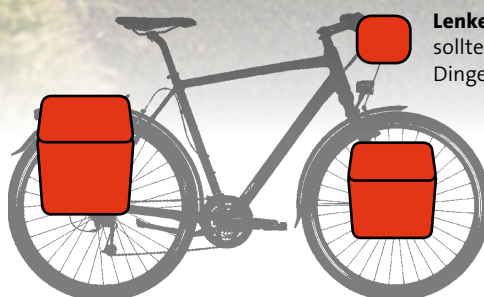




Hinterradtaschen:
links und rechts an
Gepäckträger montiert



Lenkertaschen:
sollten nur leichte
Dinge enthalten

Vorderradtaschen:
links und rechts an
„Lowrider“ montiert

Richtig packen für die Radreise Wenn es mit Packtaschen auf die Radreise geht, muss die Ladung richtig verteilt und gesichert sein. Gute Packtaschen haben daher verriegelbare Haken und eine zusätzliche Sicherung gegen seitliches Schwingen, die – richtig eingestellt – in die vertikalen Gepäckträgerstreben greift.

- Grenzen beim Gewicht setzen die Höchstbelastbarkeit des
- Gepäckträgers und die erlaubte Gesamtzuladung des Rades, bei der der Fahrer mitgezählt wird. Im Zweifelsfalle fragen Sie dazu Ihren VSF-Händler.

Tiefer Schwerpunkt

Richtig gepackt, bleibt auch das Handling des beladenen Rades gut. Wichtig ist ein tiefer Schwerpunkt: Schwere Dinge gehören nach unten in die Packtaschen. Lenkertaschen sind besonders hoch am Rad befestigt und sollten daher nur leichte Dinge enthalten – nicht zuletzt, weil eine zu schwere Lenkertasche stark das Lenken beeinträchtigt. Leichtbau- oder gar Carbonlenker sind für Lenkertaschen tabu.

Die linke und rechte Tasche sollen etwa gleich schwer sein. Bei vollen Taschen dürfen die Fersen nicht an die Tasche stoßen.

Richtige Gewichtsverteilung

Für die kleine Tagestour reichen Hinterradtaschen. Größeres Gepäck für die Fernreise belastet jedoch das Hinterrad allein zu stark und beeinträchtigt das Lenkverhalten. An Reiserädern werden daher „Lowrider“ montiert, zusätzliche Träger seitlich an der Vorderradgabel. Bringt man einen Teil des Gewichts nach vorn, verbessert sich das Handling des beladenen Rades.

Optimal sind etwa 70 Prozent des Gewichts hinten und 30 Prozent vorn. Vorn ist eine sichere, schwingungsfreie Verbindung von Tasche und Träger besonders wichtig, um das Lenken nicht zu behindern. Sind Taschen nicht voll, sollten sie mit Kompressionsgurten verkleinert oder der Inhalt so gepackt werden, dass er nicht lose herumschlackert.



Bikepacking

Ein neuerer Trend ist Bikepacking, Reisen mit leichtem Gepäck, das direkt an Lenker, Sattelgestell und Rahmen befestigt wird – die Fahrdynamik bleibt so sportlicher. Allerdings sollten Lenker, Sattelgestell und -stütze nicht zu stark belastet werden. Leichtbaulenker oder -sättel sind fürs Bikepacking ungeeignet.

Tipp: Planen Sie eine Fahrprobe mit vollen Taschen auf verkehrsarmen Wegen ein, um sich an das beladene Rad zu gewöhnen. Insbesondere Vorderradtaschen verändern das Lenkverhalten spürbar.

- *Wolfgang Wagener*